NACHRICHTEN AG

21. Mai 2025

Schließfach-Diebstähle im Hauptbahnhof: 6000 Euro Verlust!

Am Hamburger Hauptbahnhof kam es zu vier gewaltsamen Schließfachaufbrüchen. Ein 34-Jähriger wurde festgenommen und in Haft gebracht.

Hamburger Hauptbahnhof, 20095 Hamburg, Deutschland - Am frühen Morgen des 20. Mai 2025 verwandelte sich der Hamburger Hauptbahnhof in eine Szene des Verbrechens! Im Zeitraum zwischen 1:30 und 3:58 Uhr registrierte die Bundespolizei vier gewaltsame Aufbrüche von Schließfächern, bei denen Geldkassetten entwendet wurden. Ein aufmerksamer DB-Mitarbeiter entdeckte die Zerstörungen gegen 10 Uhr und informierte umgehend die Bundespolizei. Der Sachschaden beläuft sich auf rund 6.000 Euro, während der Wert der gestohlenen Gegenstände noch ermittelt wird.

Die Ermittler reagierten schnell und sichteten die Überwachungsvideos der Tatorte. Dabei wurden klare

Aufnahmen des Täters gemacht, die nun in einer Öffentlichkeitsfahndung genutzt werden. Der mutmaßliche 34-jährige Dieb hat nicht nur diese Vergehen auf dem Kerbholz ج gegen ihn laufen bereits vier weitere Ermittlungsverfahren, darunter Fälle des besonders schweren Diebstahls. Der Verdächtige wurde mittlerweile in Untersuchungshaft genommen. Ein klarer Fall von krimineller Energie, der die Sicherheit am Bahnhof in Frage stellt!

Details	
Vorfall	Diebstahl
Ort	Hamburger Hauptbahnhof, 20095 Hamburg, Deutschland
Festnahmen	1
Schaden in ژ	6000

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de